



Bündnis 90/Die Grünen/GAL
Ratsfraktion Münster

CDU
Ratsfraktion Münster

Haushaltsbegleit Antrag

21. November 2017

EMSHOF

Der Rat möge beschließen:

1. Der Rat begrüßt die Ertüchtigung des Scheunengebäudes am Emshof im Rahmen eines sozialen Projektes, um das Hofensemble, welches sich im Eigentum der Stadt Münster befindet, insgesamt zu erhalten.
2. Das Scheunengebäude soll nach Projektende bzw. Ertüchtigung dem Emshof e.V. für eine Nutzung angeboten werden.
3. Zur Sanierung dieses Scheunengebäudes werden in den Finanzplan des Haushaltsplans 2018 ff. die notwendigen investiven Mittel für die Sanierungen im Rahmen des Projekts ca. 500.000 EUR (grobe Schätzung) mit Sperrvermerk aufgenommen. Die Freigabe der finanziellen Mittel erfolgt von der Verwaltung nach Vorlage einer Kostenkalkulation.
4. Die bauliche Ertüchtigung des Scheunengebäudes soll durch ein soziales Projekt, das sich insbesondere an Menschen richtet, die schon längerer Zeit im Bezug von SGB II-Leistungen befinden, ergänzt werden. Das Jobcenter ist hier begleitend einzubeziehen. Für das Projekt werden Personal- und Sachkosten in den Haushaltsplan 2018 ff. in Höhe eines üblichen tariflichen Entgelts (ca. 60.000) sowie Sachkosten in Höhe von ca. 9.500 EUR mit Sperrvermerk für die Anleitertätigkeit beim Träger eingestellt.
5. Die finanziellen Mittel werden nach Vorlage des Konzeptes durch die Fachstelle für gemeinnützige Arbeit in Abstimmung mit dem Jobcenter und dem Emshof e.V., von der Verwaltung entsperrt.

Begründung

Zu 1:

Die Ertüchtigung des Scheunengebäudes am Emshof ist dringend notwendig. Wenn die Sanierungsarbeiten nicht zeitnah angegangen werden, ist eine Erhaltung des Gebäudes dauerhaft gefährdet und damit das gesamte historische Hofensemble gefährdet.

Zu 2:

Der Bauernhof „Emshof“ ist als pädagogische Einrichtung ein etablierter Bildungsort für eine nachhaltige Entwicklung.

Auf dem Emshof arbeiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Landwirtschaft, im Garten oder in der Küche mit, versorgen die Tiere und erfahren so Zusammenhänge zwischen Lebensmittelerzeugung, Ernährung, Umwelt und Eine Welt.

Der Trägerverein des Emshofs hat ein großes Interesse an der Ertüchtigung des Scheunengebäudes, sowie an einer späteren Nutzung.

Gegenwärtig wird das Scheunengebäude nicht genutzt.

Zu 3:

Als Eigentümer des Scheunengebäudes übernimmt die Stadt Münster die investiven Mittel für die Baustoffe etc. zur baulichen Ertüchtigung des Gebäudes. Handwerkliche Tätigkeiten die ausschließlich vom Fachhandwerk zu erledigen sind, werden aus dem laufenden Instandhaltungsbudget des Amtes für Immobilienmanagement finanziert.

Das Amt für Immobilienmanagement erstellt gemeinsam mit dem Träger des sozialen Projekts eine Kostenkalkulation für die Sanierung der Scheune.

Zu 4:

Das Jobcenter hat auf der Grundlage eines Antrages von CDU und DIE GRÜNEN bei verschiedenen sozialen Trägern eruiert, welcher Träger ein Interesse an der Durchführung dieser Maßnahme hat.

Die Fachstelle für gemeinnützige Arbeit Münster hat ihr Interesse an der Durchführung der Maßnahme signalisiert.

Die Fachstelle für gemeinnützige Arbeit Münster verfolgt das Ziel, die Angebote gemeinnütziger Arbeit im Hinblick auf pädagogische, handwerkliche und lebenspraktische Fördermöglichkeiten zu verbessern.

Die handwerksähnlichen gemeinnützigen Tätigkeiten erfolgen ohne Entgelt.

Für das Projekt wird beim Träger eine Anleiterstelle für die pädagogische Begleitung bei den Sanierungsarbeiten benötigt.

Das Jobcenter der Stadt Münster wird beauftragt, das Projekt durch Einsatz von Regelinstrumenten und ggf. unter Einbeziehung kommunaler Mittel für den Bereich öffentlich geförderte Beschäftigung zu begleiten. Darüber hinaus sollen mit Teilnehmenden – die Leistungen des Jobcenters beziehen - rechtzeitig Anschlussperspektiven erarbeitet werden, die idealerweise einen Übergang in eine Ausbildung bzw. sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ermöglichen.

Stefan Weber
und CDU-Fraktion

Otto Reiners
und GAL-Fraktion